

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 18 (1892)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Neujahrsgruss 1892  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-430260>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Lith. E. Senn, Zürich.

## Illustriertes humoristisch-satyrisches Kochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 8, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. — Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzelle für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

### Neujahrsgruß 1892.

Neujahr, du trägst in deines Mantels Falten  
Die beiden Schicksalswürfel Krieg und Ruh,  
Und wenn wir noch so eifrig Nebel spalten,  
Wir sehen's nicht voraus, was uns beschieden du;  
Woßlauf, so handle menschenfreundlich groß  
Und schüttle mild hervor das Friedensloos.

Wir sind zwar selbst beim Götadellenbauen  
Am Bözberg, auf der First im Urnerland,  
Weil uns die Fremden in die Schüssel schauen,  
So oft wir unsre Suppe angebrannt,  
Wir aber bauen fort am Ideal  
Der Unabhängigkeit und sind neutral.

Wir haben freilich auch noch Sonderchristen;  
Denn was man sonst Reaktionäre hieß,  
Das nennt sich modisch jetzt Föderalisten  
Und klappert mit dem kantonalen Spieß,  
Und meistens siekt vergrübelt und vergrauft  
Ein Hündler und Falschbündler in der Haft.

Woßlauf, Neujahr, lasz derlei Maulwurfsgrillen  
Nicht wuchern mehr in unsrer Weizensaat,  
Vielmehr dem ganzen Volke sei zu Willen  
Und kräftige den jungen Bundesstaat,  
Auf daß der Festspruch sich als wahr erweist,  
Der ein Glückhaftig Jahr voraus verheiht.